



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 65

Donnerstag, 28. Mai 2026

Nummer 22

Einweihung des neuen Spielplatzes im Rehgarten

Mit großer Vorfreude erwarteten die Tannheimer Kinder die Eröffnung des neugestalteten Spielplatzes im Rehgarten im Mai dieses Jahres. Zahlreiche Großeltern, Eltern und vor allem Kinder waren der Einladung der Gemeinde zur offiziellen Eröffnung gefolgt.

Bürgermeister Heiko De Vita stellte in einer kurzen Ansprache die Eckdaten der Neugestaltung vor. Er erinnerte daran, dass die Spielplatzkonzeption der interessierten Bürgerschaft bereits im Rahmen einer Informationsveranstaltung im November 2025 vorgestellt worden war. In der öffentlichen Gemeinderatssitzung im Januar dieses Jahres wurde die Planung der Firma Kompan vorgestellt und vom Gemeinderat beschlossen. Dabei wurden auch die Anregungen aus der Bürgerschaft berücksichtigt. Gleichzeitig erfolgte die Vergabe der Spielgeräte sowie der landschaftsgärtnerischen Arbeiten.

Die Umsetzung des Projekts erfolgte zügig durch den Bauhof der Gemeinde, die Firma Kompan sowie die Bischoff Landschafts- und Gartenbau GmbH. Die bisherigen Spielgeräte des Rehgartens fanden zudem eine neue Verwendung bei der Montessori-Schule und dem Montessori-Kinderhaus in Tannheim.

Die Gesamtkosten für die Erneuerung des Spielplatzes beliefen sich auf rund 56.000 Euro netto. Die Gemeinde erhält hierfür aus dem Bund-Länder-Programm LRP der Städtebauförderung einen Zuschuss in Höhe von 60 Prozent.

Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnung durch den Kindergarten „Zum guten Hirten“. Nach dem symbolischen Durchschneiden der Absperrung konnte der neue Spielplatz offiziell seiner Bestimmung übergeben werden.



(v.l.n.r.) Gemeinderat Thorsten Ludwigs, Gemeinderat Dietmar Kempf, Bürgermeister Heiko De Vita und Gemeinderat Jochen Villingner beim symbolischen Durchschneiden der Absperrung.



Bürgermeister Heiko De Vita im Gespräch mit Ingrid Ritscher, Leiterin des Kindergartens „Zum guten Hirten“, bei den Kindergartenkindern.



Großer Andrang bei der Eröffnung des neuen Spielplatzes im Rehgarten.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der Arbeit des Gemeinderates Öffentliche Sitzung vom 18.05.2026

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters

1. Kommunalpolitischer Abend des Bürgermeisters

Am 26.05.2026 findet um 18.00 in der Aula der Grundschule ein weiterer kommunalpolitischer Abend statt. Dabei wird der Bürgermeister der Bürgerschaft einen Überblick über Themen und Projekte im Jahr 2026 geben.

2. Hochwasserschutz

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung vom 23.03.2026 das Büro BKW Engineering Lindschulte mit der Ausarbeitung einer Konzeption über die Erneuerung der Einlaufbauwerke im Rahmen des Hochwasserschutzes für Tannheim. In diesem Zusammenhang wird das Büro diese Woche verschiedene Grundstücke und Einrichtungen in Augenschein nehmen.

3. Standsicherheitsprüfung

Der Gemeinderat beauftragte letztes Jahr die Netze BW mit der Durchführung der vorgeschriebenen Standsicherheitsprüfung an den Laternenmasten in Tannheim. Nach mehrmaliger Erinnerung teilte die Netze BW nun endlich einen Termin für die Durchführung dieser Arbeiten mit. Demnach werden die Standsicherheitsprüfungen an den Laternenmasten und den Flutlichtmasten beim Sportgelände im Zeitraum vom 08.06. bis 12.06.2026 durchgeführt. Ein entsprechender Hinweis hierzu wird noch im Amtsblatt durch die Verwaltung erfolgen.

4. Maibaumwettbewerb der Schwäbischen Zeitung

Im Amtsblatt vom 13.05.2026 wurden bereits einige Zeilen mit Fotos zum Thema Maibaum abgedruckt. Der Bürgermeister dankt an dieser Stelle nochmals allen Mitwirkenden bei der Errichtung der Maibäume in Tannheim. Ganz besonders dankt er der Feuerwehr und ihren Helferinnen bzw. Helfern und gratuliert zum 2. Platz beim diesjährigen Maibaumwettbewerb der Schwäbischen Zeitung.

5. Stromkonzessionsvertrag

Gemäß den rechtlichen Vorgaben erfolgte am 04.05.2026 die öffentliche Bekanntmachung der Entscheidung der

Gemeinde Tannheim über den Abschluss eines Stromkonzessionsvertrags mit der Netze BW im Bundesanzeiger. Damit ist das Verfahren rechtlich abgeschlossen.

6. Tag der offenen Tür bei der Gemeinde und beim Abwasserzweckverband

Der Tag der offenen Tür bei der Gemeinde spricht Gemeindeverwaltung und Bauhof sowie beim Abwasserzweckverband muss vom 27.09.2026 auf den 04.10.2026 verschoben werden. Dies ist notwendig damit beim Tag der offenen Tür des Abwasserzweckverbands auch die Bürgermeister aus Aitrach und Aichstetten teilnehmen können. Parallel zum Tag der offenen Tür soll auf dem Rathausplatz ein Kinderfest in kleinerer Form stattfinden.

2. Fragestunde der Einwohner gem. § 33 Abs. 4 GemO

Ein Einwohner fragt, ob es Vorgaben beziehungsweise Normen zu den Abständen von Straßenbeleuchtungen gibt.

Der Vorsitzende antwortet, dass es hierzu sicherlich entsprechende Regelungen gebe.

Der Einwohner erläutert, dass es konkret um die Beleuchtung im Tannenschorrenweg gehe. Dort befinde sich ein Bereich, der vollständig im Dunkeln liege.

Der Vorsitzende führt aus, dass er den Sachverhalt an die Netze BW weitergeben werde. Zudem komme es im Ort häufiger vor, dass Straßenlampen durch Bäume verdeckt würden. In solchen Fällen sei die Verwaltung zu informieren, damit die betroffenen Grundstückseigentümer wegen Rückschnitt angeschrieben werden können.

3. Billigung des Vorentwurfs zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbands Rot-Tannheim -Beschlussfassung

Der Gemeinderat nimmt den Vorentwurf zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbands Rot-Tannheim zur Kenntnis. Ferner billigt und beschließt der Gemeinderat einstimmig den vorgestellten Vorentwurf.

4. Antrag auf Förderung bei der Anschaffung neuer Trachten -Beschlussfassung

Da in diesem Jahr mehrere Mitglieder im Musikverein Tannheim e.V. die Volljährigkeit erreichen, entsteht ein erhöhter Bedarf an Neuanschaffungen von Trachten. Aus diesem Grund hat der Musikverein Tannheim e.V. einen Antrag auf Förderung der Neuanschaffung von Trachten gestellt. Der Gemeinderat gewährt einstimmig für die Anschaffung der Trachten eine Förderung von 25 % der Kosten, maximal in Höhe von 3.566,76 €.

5. Entgelte für die Kommunalen Betreuungsangebote 2026/2027

Verlässliche Grundschule Hausaufgabenbetreuung -Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Elternbeiträge für die Verlässliche Grundschule ab dem Schuljahr 2026/2027 auf monatlich 60,00 je Kind und für jedes weitere Kind 40,00 € festzusetzen. Der Elternbeitrag für die Hausaufgabenbetreuung wird ab dem Schuljahr 2026/2027 auf monatlich 25,00 € je Kind und jedes weitere Kind 20,00 € festgesetzt. Der Monat August ist bei der Verlässlichen Grundschule und der Hausaufgabenbetreuung beitragsfrei.



6. Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Ganztagesbetreuung im Rahmen der Ferienbetreuung

Sachstandsinformation -Kenntnisnahme

Wie in der letzten Sitzung bereits berichtet ergaben die Bedarfsabfragen der Gemeinden Tannheim und Rot sowie der Montessori-Schule leider ein sehr geringes Interesse an einer Ferienbetreuung. Es war angedacht die Ferienbetreuung durch das Unternehmen „X und ins Leben“ aus Österreich abzudecken. Allerdings führt das Unternehmen eine Ferienbetreuung nur durch, wenn es mind. 20 Anmeldungen gibt. Wenn nicht, muss die Differenz zu 20 von den Kommunen getragen werden. Dies ist jedoch finanziell nicht zu rechtfertigen.

Das Unternehmen „X und ins Leben“ teilte aktuell im Gespräch mit, dass ihnen zahlreiche Kommunen in B-W mitgeteilt haben, dass es kaum Interesse an einer Ferienbetreuung gibt. Um den wenigen Kindern aus Tannheim und Rot trotzdem die Möglichkeit einer Ferienbetreuung zu bieten, wird derzeit geprüft, ob diese Kinder in Nachbarkommunen betreut werden können. Der Gemeinderat nimmt von der Sachstandsinformation Kenntnis.

7. Erneuerung der Straßenbeleuchtung am Rehgarten an den Kreuzungen Bahnhofstraße/Eggmannstraße

-Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Leistungen zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung auf der Westseite des Rehgartens und an der Kreuzung Bahnhofstraße/Eggmannstraße auf Grundlage des Angebots vom 17.04.2026 an die Fa. Elektro Wohnhaas, Rot an der Rot, zum Bruttopries von 21.476,75 € vergeben werden. Ferner wird durch den Bürgermeister mitgeteilt, dass in Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Landes durch das Land eine verbesserte Ausleuchtung des Fußgängerüberwegs beim Zebrastreifen vorgenommen wird. Für die Ausleuchtung dieses Zebrastreifens ist aus rechtlichen Gründen das Land zuständig.

8. Vertrag zwischen der Gemeinde und dem Tierschutzverein Biberach e.V.

Anpassung des Kostenersatzes -Beschlussfassung

Der Gemeinderat berät und beschließt einstimmig, für die kommunale Pflichtaufgabe zur Aufnahme, Versorgung und vorübergehenden Unterbringung von Fundtieren, weiterhin die Leistungen des Tierschutzvereins im Landkreis Biberach in Anspruch zu nehmen und hierfür ab 2026 eine jährliche Pauschale von 1,77 € brutto pro Einwohner zu entrichten.

9. Rathaus Tannheim Vergabe von Schreinerarbeiten

-Beschlussfassung

Der Tagesordnungspunkt wird nach kurzer Diskussion vertagt.

10. Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses

Der Vorsitzende gibt folgenden in der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27.04.2026 gefassten Beschluss bekannt: Der Gemeinderat beschloss über eine Personalangelegenheit.

11. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Gemeinde Tannheim

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Annahme einer Sachspende zu.

12. Anfragen, Anregungen und Hinweisen

Ein Ratsmitglied möchte wissen, wie der aktuelle Sachstand zur Beschädigung der Bahnhofstraße aufgrund des Verdachts

der unsachgemäßen Ausführung von Bauarbeiten ist. Der Bauamtsleiter antwortet, dass dies noch in Klärung sei.

Ein Ratsmitglied fragt an, ob es einen Zwischenbericht dazu gebe, wie der Breitbandausbau in der Bevölkerung angenommen werde. Der Vorsitzende teilt mit, dass die NetCom hierzu noch keine Informationen gegeben habe.

Ein Ratsmitglied spricht den Ast an, der während des Rehgartenfestes vergangene Woche von einem Baum gestürzt sei. Der Vorsitzende werde hierzu noch mit dem Baumpfleger Graf Kontakt aufnehmen.

Ein Ratsmitglied teilt mit, dass der Spielplatz im Rehgarten gut angenommen werde. Es regt an, eine der beiden Schaukeln etwas tiefer zu hängen. Der Vorsitzende bedankt sich für die Anregung und teilt mit, dass dies so umgesetzt wird. Zum Standkasten im Rehgarten wird mitgeteilt, dass hier noch ein Behältnis für den Sand eingesetzt wird.

Ein Ratsmitglied regt an, ob man auf dem Turm beim Spielplatz Rehgarten ein Dach anbringen könne. Der Vorsitzende teilt mit, dies zu prüfen und bei Machbarkeit anbringen zu lassen.

Ein Ratsmitglied merkt an, dass an der Leuchte an der Kreuzung Eggmannstraße / Leutkircher Straße Plakate die Sicht auf Kinder beeinträchtigen, und fragt nach, wie grundsätzlich mit Plakatierungen umgegangen werde. Der Vorsitzende erklärt, dass für Plakatierungen eine kostenpflichtige Genehmigung erforderlich ist. Die angesprochene Plakatierung an diesem Laternenmast wird geprüft und bei Sichtbehinderung entfernt.

Ein Ratsmitglied merkt an, dass bereits alle Spielgeräte auf dem neuen Spielplatz beschmiert seien, und fragt an, ob dies zur Anzeige gebracht werden könne. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Verwaltung bei Sachbeschädigung konsequent Strafanzeigen stellt. Dies ist auch im vorliegenden Fall so.

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am **Freitag, 05. Juni 2026** (Brückentag nach Fronleichnam) **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bevölkerungsfortschreibung zum 31.12.2025

Aufgrund der Mitteilung des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg beläuft sich die Bevölkerungszahl der Gemeinde Tannheim zum

31.12.2025 auf:	2.505	Personen
Davon männlich:	1.279	Personen
weiblich:	1.226	Personen



Wir gratulieren

Unser Glückwunsch gilt in diesen Tagen:

Herrn Reinhard Anton Hackel und Frau Cornelia Hackel zur Goldenen Hochzeit am 29. Mai 2026.

Die Gemeinde gratuliert dem Jubelpaar recht herzlich und wünscht Ihnen sowie allen weiteren Jubilaren, die nicht namentlich genannt werden möchten, alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Heiko De Vita
Bürgermeister



Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindewege	01.01.2026 bis 31.12.2026	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Im Bereich der Gemeinde Tannheim	10.02.2026 bis 31.12.2026	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m; teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig; teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig; teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Rathausplatz 1 – 6	Jeden Donnerstag im Jahr 2026 von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig	Wochenmarkt

Glasfaserausbau im Kernort Tannheim: NetCom BW startet Vermarktung für rund 800 Gebäude

Die NetCom BW bringt den Glasfaserausbau in Tannheim auf den Weg: Mit dem Start der Vermarktungsphase haben Bürger*innen ab sofort die Möglichkeit, sich einen Anschluss an das leistungsstarke Highspeed-Netz der EnBW-Tochter zu sichern. Insgesamt umfasst das geplante Ausbauprojekt die Erschließung von bis zu 797 Gebäuden im Gemeindegebiet.

Ziel des Vorhabens ist es, Tannheim langfristig mit einer modernen und zukunftssicheren digitalen Infrastruktur auszustatten. Im Rahmen des eigenwirtschaftlichen Ausbaus sollen Haushalte und Betriebe direkt mit gigabitschnellem Internet versorgt werden. Neben der Online-Vermarktung ist die NetCom BW ab dem 20.04.2026 auch vor Ort aktiv: Mitarbeitende informieren im Rahmen der Haustürvermarktung persönlich über das Projekt, beantworten Fragen und beraten zu den verfügbaren Tarifen. Die Vorvermarktung läuft bis zum 27.07.2026 und bildet die Grundlage für die Entscheidung über die Umsetzung des Ausbauprojekts.

Da der Glasfaserausbau mit erheblichen Investitionen verbunden ist, ist eine ausreichende Nachfrage Voraussetzung für die Realisierung. Die NetCom BW strebt daher eine Vorvermarktungsquote von rund 50 Prozent an. Wird diese erreicht und ist das Vorhaben wirtschaftlich darstellbar, folgen im Anschluss die nächsten Projektschritte.

Die Konditionen für den Glasfaseranschluss sind während der gesamten Vermarktungsphase einheitlich: Die NetCom BW bietet Anwohner*innen einen kostenfreien Glasfaserhausanschluss bis zu einer Anschlusslänge von 15 Metern an (ab dem 16. Meter fallen Kosten in Höhe von 120 Euro brutto pro weiterem Meter an). Voraussetzung ist der Abschluss eines NetCom-BW-Tarifs

mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten und einer Internetgeschwindigkeit ab 300 Mbit/s.

Persönliche Vor-Ort-Beratungen erfolgen im „Tannheimer Hoigarta“ (Gebäude neben dem Rathaus, Rathausplatz 2) am:

- **Dienstag, 02.06.2026, 10:00 – 14:30 Uhr**
- **Montag, 22.06.2026, 09:00 – 12:00 Uhr sowie 13:30 – 18:00 Uhr**
- **Dienstag, 14.07.2026, 10:00 – 14:30 Uhr**

Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Nach Abschluss der Vorvermarktung und bei ausreichender Nachfrage folgen im nächsten Schritt die konkrete Ausbauplanung sowie die Vergabe der Bauleistungen. Ziel der NetCom BW ist es, Tannheim flächendeckend mit einer leistungsfähigen Glasfaserinfrastruktur zu versorgen und damit die Grundlage für die digitale Zukunft der Gemeinde zu schaffen.

NetCom BW GmbH

Die NetCom BW GmbH mit Sitz in Ellwangen wurde 2014 gegründet und ist eine Konzerngesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Mit ihren innovativen Dienstleistungen in den Geschäftsfeldern Datenkommunikation, Standortvernetzung, Telefonie und Services ist die NetCom BW eine anerkannte Größe im heimischen Telekommunikations- und IT-Markt. Zu den Kunden der NetCom BW zählen Privathaushalte, Industrie- und Gewerbebetriebe sowie kommunale Einrichtungen. Mit dem unternehmenseigenen Daten- und Sprachnetz per Lichtwellenleiter von rund 32.000 Kilometern verfügt die NetCom BW über eines der größten und modernsten Glasfasernetze in Baden-Württemberg.



Die aktuelle Spalte

VORSCHAU

Sonntag, 31. Mai 2026	11:00 Uhr	Bayernliga Herren
Sonntag, 31. Mai 2026	Anschl. Gottesdienst	Zweites Frühstück (KGH)
Sonntag, 07. Juni 2026	10:15 Uhr	Festgottesdienst zur Klostergründung Rot a. d. Rot – Mitgestaltet von Chören der SE Rot-Iller (Kirche St. Verena Rot a. d. Rot)

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Reparatur ... und mehr

Wir starten mit dem Projekt „Reparatur ...und mehr“ am Freitag, den 5. Juni 2026 - 14.00 bis 17.00 Uhr - im Aula-Gebäude unserer Grundschule.

„Reparatur ...und mehr“ soll nachhaltiges Handeln, ehrenamtliches Engagement und Gemeinschaft verbinden.

Reparieren statt wegwerfen.

Sie haben Probleme mit elektrischen und mechanischen Geräten oder suchen Hilfe bei kleinen Nährarbeiten? Fehlt Ihnen sachkundige Hilfe bei Handyproblemen?

Kommen Sie vorbei - wir versuchen Ihnen zu helfen.

Oder Sie kommen einfach vorbei, um das Projekt kennenzulernen und angenehme Gespräche bei einer Tasse Kaffee zu finden.

Das Projektteam freut sich auf Ihren Besuch.

Reparatur ... und mehr

... wir starten ...

Reparieren statt wegwerfen

Elektrische und mechanische Kleingeräte, kleine Nährarbeiten, Hilfestellung und Beratung bei Handyproblemen

Nichts zu reparieren?

Kommen Sie trotzdem vorbei.

Wir laden ein, das Projekt bei guten Gesprächen und einer Tasse Kaffee kennenzulernen

Freitag, 5. Juni - 14 - 17 Uhr
im Aula-Gebäude der
Grundschule Tannheim

Eine Initiative in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Familienzentrum Tannheim

**Ansprechpartner für
weitere Informationen:**

Alfons Villinger Tel.: 1016
Franz Kohler Tel.: 7560

WOCHENMARKT

**Die Imkerei Reisch ist am
28.05.2026
mit Honig + Bienenprodukten
auf dem Markt**

Wir freuen uns auf Sie !

VHS ILLERTAL

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs
geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch
auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

**Bitte beachten Sie, dass unser Büro in den Pfingstferien
geschlossen ist. Anmeldungen sind jederzeit über die Home-
page sowie schriftlich per Post oder E-Mail möglich.**

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Dienstag, 02.06.2026

Töpferworkshop „Sparschweinchen „ für Kinder ab 8 Jahre
(Anja Roth) 3 Termine, Dienstag 02.06, 14 – 16:30 Uhr, Mittwoch
03.06, 14 – 16:30 Uhr, Samstag, 20.06., 14 – 16 Uhr, Grundschule
Kirchberg, Werkraum

Montag, 08.06.2026

BBP am Morgen im Sommer (Andrea Schwarzbart/Johanna Röck)
7 Termine, 9 – 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mamas mit Baby im Sommer (Andrea Schwarzbart/
Johanna Röck) 7 Termine, 10:15 – 11 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 09.06.2026

Pilates am Morgen im Sommer für Fortgeschrittene (Ade-
linde Bek) 8 Termine. 9:30 – 10:30Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Sommerkurs Yoga - Bring Körper und Geist in Einklang (Claud-
ia Wiche) 5 Termine, 17:30 – 18:45 Uhr, Pfarrstadel St.Willebold,
Berkheim

Mittwoch, 10.06.2026

Pilates für leicht Fortgeschrittene (Adelinde Bek) 8 Termine,
17:30 – 18:30 Uhr, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle

Donnerstag, 11.06.2026

Qigong im Sommer (Christina Mack) 7 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorf-
haus Kirchberg, Josefsaal



Pilates für Fortgeschrittene im Sommer (Adelinde Bek) 7 Termine, 20 – 21 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Freitag, 12.06.2026

Sommerkurs Yoga Übungskurs (Peter Stahl) 5 Termine, 19 – 21 Uhr, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle

Mittwoch, 17.06.2026

Yoga – Mittelstufenkurs (Irene Schrunner) 5 Termine, 18:15 – 19:45 Uhr, Alte Schule Sinnigen, EG

Freitag, 19.06.2026

Original Thailändische Küche: „Regionale Spezialitäten“ (Pimphawan Ebinger) 1 Termin, 18 – 22 Uhr Realschule Erolzheim

Freitag, 26.06.2026

Rund ums Grillen – Männer, ran an den Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Lust auf Volkshochschule?

Sie sind qualifiziert, haben Ideen und Lust, bei uns Kurse anzubieten? Wir suchen neue Kursleiterinnen und Kursleiter für alle Programmbereiche. Gestalten Sie das nächste Programmheft Herbst/Winter 2026/2027 mit! Die neuen Kurse starten im September. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf! Telefon: 07354 934661, E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte Informationen zu den Kursen.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Das Landratsamt Biberach – Abfallwirtschaftsbetrieb informiert:

Abfallwirtschaftsbetrieb passt Sammelsystem für Alttextilien an – Container der Aktion Hoffnung werden abgebaut

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach stellt zum 1. Juni 2026 zusätzliche Altkleidercontainer auf den Recyclingzentren und Wertstoffannahmestellen im Landkreis Biberach bereit und baut damit das dort bestehende Angebot aus. Für die Abgabe auf den Recyclingzentren und Wertstoffannahmestellen müssen die Textilien gebündelt in stabilen Säcken verpackt sein. Kleidung in gelben Säcken des Dualen Systems Deutschland wird nicht angenommen. Die rund 100 grünen Container im Landkreis Biberach der gemeinnützigen Aktion Hoffnung werden noch im Mai abgebaut. Container, die von anderen Organisationen im Landkreis vereinzelt bereitgestellt werden, bleiben weiterhin bestehen. Auch eine Abgabe bei der Sammelzentrale direkt in Laupheim ist nach wie vor möglich. Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet alle Bürgerinnen und Bürger, ihre noch gut erhaltene Kleidung und Schuhe künftig auf den Recyclingzentren und Wertstoffannahmestellen abzugeben. Nur so können gebrauchte Textilien weiterhin sinnvoll wiederverwendet oder verwertet werden. Verschmutzte und nicht mehr tragbare Kleidung ist über den Restmüll zu entsorgen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb setzt die Änderungen in der Sammlung um, nachdem in den vergangenen Monaten die Überfüllung der Container und im Freien daneben abgestellter Säcke und loser Textilien zunahm. Lagen diese im Regen, konnten sie meist nur noch als Restmüll entsorgt werden. Die Bauhöfe in den Gemeinden waren regelmäßig damit beschäftigt, den Restmüll im Umfeld bestimmter Containerstandorte einzusammeln und die Standorte zu reinigen. Die Änderungen sind auch Folge einer tiefen Krise, in der der Markt für Alttextilien steckt. Die Unternehmen, die gebrauchte Kleidung und Schuhe sammeln und verwerten, erzielen deutlich geringere Erlöse als noch vor wenigen Jahren. Hinzu kommt, dass sogenannte Fast Fashion die Qualität der gesammelten Kleidung spürbar verschlechtert. Viele Textilien sind so minderwertig, dass sie kaum noch als Second-Hand-Ware oder als Recycling-rohstoff geeignet sind.

Hintergrund:

Bisher sammelten und verwerteten mehrere gemeinnützige Organisationen die Alttextilien, also noch tragfähige Kleidung und Schuhe. Eine davon ist die Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V., die ihre über 100 grünen Container flächendeckend im Landkreis aufgestellt hatte. Der Verein sammelte in Abstimmung mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb und den Gemeinden bislang einen Großteil der im Landkreis anfallenden Alttextilien ein.

Trotz intensiver Gespräche und Bemühungen ist es nicht gelungen, eine andere Lösung zu gestalten. Nach sorgfältigen Überlegungen hat die Aktion Hoffnung entschieden, alle Alttextilcontainer im öffentlichen Raum abzubauen.



Für die Abgabe von Alttextilien stellt der Landkreis Biberach ab Juni zusätzliche Container auf allen Recyclingzentren und Wertstoffannahmestellen bereit.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach (AWB) informiert:

Öffentliche Papiercontainer in Biberach und Laupheim werden zum Jahresende abgebaut – kostenfrei Blaue Tonne bestellen

Ende des Jahres 2026 werden die öffentlichen Papiercontainer in Biberach und Laupheim abgebaut. Die beiden Städte waren die letzten im Landkreis, in denen das Sammelsystem noch parallel zur Blauen Tonne angeboten wurde.

Die Entscheidung ist eine logische Konsequenz aus dem Nutzungsverhalten der Bürgerinnen und Bürger sowie der veränderten Zusammensetzung des Altpapiers. „Wir stellen fest, dass das Papiervolumen, insbesondere durch große Kartonagen aus dem Online-Handel, stetig zunimmt. Die Öffnungen der Container sind für diese großen Formate oft ungeeignet und führen zu Verunreinigungen der Standorte. Gleichzeitig gehen die Mengen von Mischpapier insgesamt zurück“, erklärt Frank Förster, Betriebsleiter des Abfallwirtschaftsbetriebs. Aktuell nutzen bereits rund 90 Prozent aller Haushalte im Landkreis die kostenfreie Blaue Tonne.

Einheitliches Sammelsystem hilft Kosten sparen

Der Kreistag des Landkreises Biberach hat der Abschaffung der öffentlichen Papiercontainer mehrheitlich zugestimmt. Die Vereinheitlichung des Sammelsystems auf die Blaue Tonne vereinfacht künftige Ausschreibungen erheblich und hilft so Kosten zu sparen, was schließlich allen Bürgerinnen und Bürgern zugutekommt.

Bürgerinnen und Bürger in Biberach und Laupheim, die für ihr Altpapier bisher ausschließlich die öffentlichen Sammelcontainer nutzen und noch keine eigene Papiertonne besitzen, sind aufgerufen, diese im Laufe des Jahres zu bestellen. Es besteht auch die Möglichkeit, sich eine Papiertonne mit Nachbarn zu teilen. Die Bereitstellung der Blauen Tonne ist kostenfrei, die Lieferung erfolgt direkt an das Grundstück. Die Bestellung kann entweder über die Abfall App Biberach oder auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs unter www.awb-biberach.de in der Rubrik „Formulare und Online-Prozesse“ vorgenommen werden.



Für gelegentliche Übermengen an Papier, Pappe und Kartonagen, die nicht in die Blaue Tonne passen, stehen weiterhin alle Recyclingzentren im Landkreis zur Verfügung. Die Anlieferung ist dort ebenfalls kostenfrei.

Veranstaltungsreihe „Küchen on Tour“:

Von der Streuobstwiese zur Großküche: Exkursion zeigt regionale Bio-Wertschöpfung

Küchenleitungen und Gastronomiebetriebe haben bei einer Exkursion in Ravensburg erfahren, wie regionales Bio-Obst verarbeitet und vermarktet wird – vom Streuobstbaum bis zur Abfüllanlage. Organisiert wurde die Veranstaltung „Obst im Fokus“ im Rahmen der Reihe „Küchen on Tour“ von den Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg.

Die Teilnehmenden besuchten die Kelterei Schlenkerhof sowie den Bio-Obstgroßmarkt BayWa in Ravensburg. Im Mittelpunkt standen die Verarbeitung regionaler Äpfel, die Vermarktung von Bio-Produkten und die Zusammenarbeit zwischen Erzeugern, Verarbeitern und Großküchen.

Zum Auftakt stellte der BUND Ravensburg-Weingarten sein Streuobst-Apfelsaft-Projekt vor, das seit 1988 besteht. Rund 70 Landwirtinnen und Landwirte bewirtschaften dafür etwa 150 Hektar Streuobstwiesen mit rund 10.000 Obstbäumen und erhalten für die Pflege des Lebensraums für zahlreiche Tiere und Pflanzen einen Mindestabnahmepreis von 24 Euro pro Dezitonne Saft. Seit 2010 ist der Saft bio-zertifiziert. Ulfried Miller, ehemaliger Geschäftsführer des BUND Ravensburg-Weingarten, betonte: „Jeder, der unseren Saft trinkt, ist Naturschützer und Wirtschaftsförderer für die Region.“

Im Anschluss führte Willi Jehle durch die Kelterei Schlenkerhof, die er in dritter Generation betreibt. Während der Haupternte verarbeitet der Betrieb täglich bis zu 80 Tonnen Obst und befüllt bis zu 50.000 Flaschen, rund ein Drittel davon als Bio-Produkte. Die Teilnehmenden erfuhren, wie die Säfte verarbeitet, gelagert, abgefüllt und für den Getränkefachhandel, Brauereien und im Direktverkauf vermarktet werden.

Beim Besuch des Bio-Obstgroßmarkts BayWa ging es abschließend darum, wie Äpfel sortiert, verpackt und für den Handel vorbereitet werden. Der Standort verarbeitet jährlich rund 20.000 Tonnen Obst, davon etwa drei Viertel Äpfel. Moderne Anlagen prüfen die Früchte unter anderem auf Größe, Färbung und Qualität. „Wenn alles passt, können wir etwa 15 Tonnen Äpfel pro Stunde sortieren“, sagte Jürgen Scheithauer vom Bio-Obstgroßmarkt.

Die Veranstaltungsreihe „Küchen on Tour“ wird in diesem Jahr mit weiteren Terminen fortgesetzt. Informationen zu den Veranstaltungen und zur Anmeldung gibt es unter www.biomusterregionen-bw.de.



Küchen on Tour: spannende Einblicke in die Apfelsortierung beim Bio-Obstgroßmarkt.



Die Äpfel werden schwimmend transportiert und zur Verpackung gebracht.

Abwechslungsreich Frühstück

Kochworkshop für junge Erwachsene „Coffeebreak: Powerful Breakfast“ an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA)

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet am Mittwoch, 3. Juni, von 10 bis 12 Uhr den Workshop „Coffeebreak: Powerful Breakfast“ an. Der Workshop richtet sich an junge Erwachsene im Alter von 18 bis 24 Jahren, die ihre Freude am Kochen entdecken oder ihre Kenntnisse erweitern möchten.

Ernährungsreferentin Sabine Aßfalg zeigt in der Schulküche der B-EA in der Bergerhauser Straße 36, wie sich abwechslungsreiche Frühstücks- und Snackvarianten einfach, schnell und kostengünstig zubereiten lassen. Der Workshop vermittelt praxisnah, wie eine gesunde, leckere und ausgewogene Ernährung alltagstauglich umgesetzt werden kann. Neben praktischen Tipps stehen das gemeinsame Ausprobieren und der Spaß am Kochen und der Essenzubereitung im Vordergrund.

Bitte Schürze, zwei Geschirrtücher sowie Vorratsbehälter für mögliche Reste mitbringen. Die Kosten für die Lebensmittel betragen 15 Euro und müssen im Kurs entrichtet werden. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Gemeinsam kochen und verkosten

Kochworkshop zum Thema „Pasta und Pesto - Nudelteig selbstgemacht“ an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA)

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) lädt am Dienstag, 2. Juni, zu einem Kochworkshop zum Thema „Pasta und Pesto - Nudelteig selbstgemacht“ ein. Der Workshop findet von 8.30 bis 12 Uhr in der Schulküche der B-EA in der Bergerhauser Straße 36 statt.

In dem Workshop erfahren die Teilnehmenden, wie sich ganz einfach und mit wenigen Zutaten ein Nudelgrundteig herstellen und nach eigenem Geschmack abwandeln lässt. Des Weiteren wird die Vielfalt der Möglichkeiten bei der Zubereitung leckerer Pestos vorgestellt. Die verschiedenen pikanten und süßen Varianten werden am Ende des Workshops gemeinsam verkostet.

Bitte Schürze, zwei Geschirrtücher sowie Vorratsbehälter für mögliche Reste mitbringen. Die Kosten für die Lebensmittel betragen 15 Euro und müssen im Kurs entrichtet werden. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.



Natur mit allen Sinnen erlebbar machen

Jetzt anmelden für den Naturpädagogik-Lehrgang der Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB)

Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) bietet ab September wieder einen Naturpädagogik-Lehrgang an. Der Lehrgang vermittelt fundierte Kenntnisse in den Bereichen Obstbau, Garten sowie Flora und Fauna der heimischen Umwelt. Darüber hinaus erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer pädagogische Kompetenzen, um ihr Wissen zielgruppengerecht – insbesondere an Kinder – weiterzugeben. Natur soll dabei mit allen Sinnen erlebt werden. Neben inhaltlichen Impulsen zu Aktivitäten, Projekten sowie Naturerfahrungs- und Erlebnisspielen werden auch Themen wie Gruppenleitung, Umgang mit Störungen und Sicherheitsaspekte behandelt. Der Lehrgang umfasst rund 80 Unterrichtsstunden, davon etwa 45 Stunden Theorie und 35 Stunden Praxis, die sich über ein Schuljahr verteilen und überwiegend an Samstagen stattfinden. Exkursionen sind ein fester Bestandteil des Lehrgangs.

Das Angebot richtet sich insbesondere an pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte, Jugendbegleiter, Kinder- und Jugendgruppenleiter sowie Umwelt- und Naturschützer – grundsätzlich jedoch an alle Naturbegeisterten.

Interessierte können sich ab sofort anmelden. Anmeldeschluss ist Freitag, 31. Juli 2026. Anmeldung und weitere Informationen unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt

Armutssensibles Handeln

Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut im Landkreis Biberach stärkt pädagogische Fachkräfte

Das Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut im Landkreis Biberach hat in Kooperation mit dem Sozialministerium eine Fortbildung für Fachkräfte aus dem Landkreis ausgerichtet. Unter dem Titel „Armutssensibel handeln: Familien- und Kinderarmut im Kontext Kinderschutz“ kamen 20 pädagogische und soziale Fachkräfte zusammen, um ihre Kompetenzen im Umgang mit von Armut betroffenen Familien zu vertiefen.

Die Fortbildung basierte auf einem erprobten Konzept, dass für den „Masterplan Kinderschutz“ in Baden-Württemberg entwickelt wurde. Ziel war es, nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch die eigene professionelle Haltung zu reflektieren.

Das Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut im Landkreis Biberach wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration sowie die Stiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Sparkasse Biberach. Interessierte Akteure sind eingeladen, sich der Netzwerkgruppe anzuschließen.

Für weitere Informationen: gegen-kinderarmut@biberach.de



20 pädagogische und soziale Fachkräfte nahmen an der Fortbildung „Armutssensibel handeln: Familien- und Kinderarmut im Kontext Kinderschutz“ des Präventionsnetzwerks gegen Kinderarmut im Landkreis Biberach teil.

SCHULNACHRICHTEN

Gymnasium Ochsenhausen

Abiturienten Jahrgang 2025 und 2023

Die ehemaligen Schüler können ihre Abiturarbeiten am Gymnasium Ochsenhausen vom 6. - 18. Juli einsehen bzw. abholen.

Die „Ehemaligen“ werden gebeten, individuelle Termine mit dem Sekretariat (Telefon 07352-921531) zu vereinbaren).

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Kirchliche Nachrichten katholisch

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller:

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

e-mail: Johannes-Baptist.Schmid@drs.de

Gordon Asare, Pfarrvikar

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

e-mail: Gordon.Asare@drs.de

Fabian Burmeister, Gemeindeassistent im Berufspraktischen Jahr

Tel. 08395/93699-12

e-mail: Fabian.Burmeister@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:

Julia Bixenmann

Hauptstraße 24, 88450 Berkheim, Tel. 08395/93109

email: julia.bixenmann@drs.de

Sigrid Langer, Tel. 08395/93100

email: sigrid.langer@drs.de

Öffnungszeiten Montag: 14.00-17.00 Uhr u. nach Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

e-mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz, Tel. 08395 / 1248

e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker, Tel. 08395 / 2348

e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

**Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen**

Pfarrbüro: Hilde Föhr, Tel. u. Fax 07568 / 241
 e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
 e-mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle, Tel. 08395 / 2394
 e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft

31.05. – 06.06.2026 **Gordon Asare, Pfarrvikar**
08395/93699-16
und Fabian Burmeister,
Gemeindeassistent
08395/93699-12

Impuls zum Dreifaltigkeitssonntag**»Die gesellige Gottheit«**

Das Geheimnis der Dreifaltigkeit wird von vielen Menschen als (zu) schwierig oder schwer nachvollziehbar empfunden.

Dabei ist es letztlich ein Ausdruck der Liebe Gottes, dass er sich dreifaltig zeigt. Als Vater, der alles ins Leben rief. Als Sohn, der auf dieser Welt gelebt und uns erlöst hat.

Als Geist, der als Beistand und Tröster uns nahe bleibt.

Unser Gott ist Gemeinschaft. Ein Gott, der sich eng mit dem Leben des Menschen und seiner Sehnsucht nach Liebe und Gemeinschaft verbindet.

Der Pfarrer und Schriftsteller Kurt Marti gebraucht dafür den Begriff »gesellige Gottheit«.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller**Freitag, 29. Mai**

09.55 Tann Rosenkranz
 10.30 Tann Eucharistiefeier im Kirchengemeindehaus
(f. Magdalena Seitz, wir gedenken auch Anneliese Schreiner)
 15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 30. Mai

13.00 Berk Trauung Elena Harrer & Stefan Mayer
 14.30 Rot Trauung Alicia Ostheimer & Markus Raur
 19.00 Ellw Vorabendmesse-Hochamt *(f. Karl Beller, wir gedenken auch Erna u. Vinzenz Lerner)*

Sonntag, 31. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

09.00 Hasl Hochamt *(f. d. Leb. u. Verst. d. SE)*
 09.00 KIBon Hochamt
 10.15 Spind Hochamt zum Patrozinium *(f. Helmut Ego, wir gedenken auch Paula u. Josef Koch)*
 10.15 Tann Hochamt *(f. Helmtraud Keller, wir gedenken auch Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh.)*
 18.00 Rot Maiandacht
 18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden
 19.00 Berk Feierliche Maiandacht mit sakr. Segen
 19.00 Egels Maiandacht
 19.00 Ellw Maiandacht, gestaltet vom KGR u. Schola Ellwangen
 19.00 Hasl Maiandacht, gestaltet Landjugend Haslach

Dienstag, 2. Juni 2026

19.00 Mett Eucharistiefeier *(f. Albert Wohnhas)*

Mittwoch, 3. Juni 2026 – Hl. Karl Lwanga u. Gefährten

08.25 Hasl Rosenkranz
 09.00 Hasl Morgenlob
 19.00 Berk Vorabendmesse z. Hochfest Fronleichnam
 Hochamt mit Fronleichnamspzession
 (Kirchenchor u. Musikverein)

19.00 Tann Vorabendmesse z. Hochfest Fronleichnam
 Hochamt mit Fronleichnamspzession
 (Musikverein)

Donnerstag, 4. Juni – Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam

09.00 Rot Hochamt mit Fronleichnamspzession
 (Kirchenchor, Musikverein) anschl. Brunnenfest
 09.00 Ellw Hochamt mit Fronleichnamspzession
 (Musikverein)
 09.00 Hasl Hochamt mit Fronleichnamspzession
 (Musikverein)

Freitag, 5. Juni – Herz-Jesu-Freitag, Hl. Bonifatius, Bischof, Märtyrer

15.00 Rot Rosenkranz
 16.00 Rot Ministrantenprobe für Sonntag
 18.00 Rot Erste Vesper zum Hochfest des Hl. Norbert in St. Verena mit Generalabt Jos Wouters O.Praem., Rom und den Mitbrüdern aus dem Kloster Roggenburg
 19.00 Rot Festakt im Jugendhaus St. Norbert mit Festvortrag Prof. Dr. S. Petersen

Samstag, 6. Juni – Hl. Norbert v. Xanten, Ordensgründer, Erzbischof

13.00 Berk Trauung Carolin Monka & Rafael Göppel
 14.00 StJoh Trauung Lisa Bainger & Niklas Ernle
 19.00 Berk Vorabendmesse *(f. Herbert Schäle u. alle verst. Angeh.)*

Sonntag, 7. Juni – 10. Sonntag im Jahreskreis - Norbertusfest

10.15 Rot Pontifikalamt zum Hochfest des Hl. Norbert in St. Verena mit Generalabt Jos Wouters O.Praem. aus Rom, mitgestaltet von Chören aus der Seelsorgeeinheit Rot-Iller (s. Artikel)
 14.30 Rot Norbertus-Musical – musikalische Stunde (s. Artikel)
 15.00 KIBon Eucharistische Anbetung in Stille
 18.30 Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

**Miniplan****Sonntag 31.05.****10.15 Uhr Hochamt**

Lukas Imhof - Sina Hegele
 Regina Spethling - Anna
 Jens Hohendorf - Raphael Habres

Mittwoch 03.06.**19.00 Uhr Hochamt zu Fronleichnam**

Alexander Schmaus
 Kiereon Bertele - Markus Gümbel
 Klara und Silke Aumann
 Maximilian Monreal - Joshua Wieland
 Jens und Patrick Hohendorf
 Pirmin Mainka - Clara v. Schaesberg

Sonstige Informationen**Hinweis auf Stelle als Kirchenpfleger/in**

In den Schaukästen bzw. an den Plakatwänden unserer Kirchen und auf der Homepage der SE Rot-Iller (www.se-rot-iller.drs.de) finden Sie eine Ausschreibung für die Stelle einer/eines hauptamtl. Kirchenpflegerin/Kirchenpflegers.

**Ministrantenprobe WICHTIG****Minis ROT !!!**

Am Freitag 5. Juni findet um 16.00 Uhr für ALLE Roter Minis eine Ministrantenprobe für das Pontifikalamt am Sonntag statt.

Jubiläums-Wochenende vom 04.06. bis 07.06.26**Klostergründung Rot an der Rot – 900-Jahre****Donnerstag, 4. Juni**

09.00 Uhr Hochamt in St. Verena mit Fronleichnamspzession und anschl. Brunnenfest

**Freitag, 5. Juni**

18.00 Uhr Erste Vesper zum Hochfest des Hl. Norbert in St. Verena mit Generalabt Jos Wouters O.Praem., Rom

19.00 Uhr Festakt im Jugendhaus St. Norbert mit Festvortrag

Samstag, 6. Juni

16.00 Uhr „Tag der Blasmusik“ zum 150-Jahr-Jubiläum des Musikverein Rot an der Rot mit Sternmarsch und Musikantentreffen

Sonntag, 7. Juni

10.15 Uhr Pontifikalamt zum Hochfest des Hl. Norbert in St. Verena mit Generalabt Jos Wouters, Rom

mitgestaltet von Chören aus der Seelsorgeeinheit Rot-Iller.

Anschließend Mittagessen, Kaffee und Kuchen auf dem Platz vor dem Kloster, bei Regen im Robert-Balle-Festsaal

14.30 Uhr Norbertus-Musical

Eine musikalische Stunde in St. Verena mit Auszügen aus dem Norbertus-Musical, gestaltet vom Kinderchor St. Verena Rot an der Rot

**Liebe Brunnenfestbesucher,**

wir wollen Sie auch beim diesjährigen Brunnenfest wieder mit Kaffee und Kuchen verwöhnen.

VORVERKAUF für „MANNES SANGESMANNEN“

Samstag 7.11.2026 um 20.00 Uhr im Robert-Balle-Festsaal in Rot. „Mannes Sangesmannen“, eine A-capella-Gruppe, sind Oberschwaben durch und durch. Die sechs Bad Wurzacher Klosterschüler beleuchten in ihren Liedern auf hintergründig-humorige Art und Weise die Eigenheiten der Oberschwaben.

Eintritt: Vorverkauf 18,03 Euro

Abendkasse 20,26 Euro

Kartenvorverkauf am 07.06. nach dem Festgottesdienst in Rot, am 03.07. beim Vortrag von P. Anselm Grün

Ab 06.07 in der Roter Bücherei

Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde Rot

Voranzeige - Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, 9. Juni 2026 um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58

KGR-Sitzung Tannheim

Der Kirchengemeinderat Tannheim lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, 9. Juni um 19.45 Uhr in das Kirchengemeindehaus ein. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Maialtäre

Einen großen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die die Maialtäre in unseren Kirchen und Kapellen so liebevoll und schön aufgebaut haben und an alle, die dafür gespendet haben. An dieser Stelle möchten wir auch den Verantwortlichen danken, die das ganze Jahr über für den Blumenschmuck in unseren Kirchen sorgen. Danke auch allen, die immer wieder Geld für den Blumenschmuck spenden.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 05. Juli, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 12. Juli, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 02. August, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 16. August, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. August, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 13. September, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 27. September, 11.30 Uhr in Berkheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Abendgottesdienst am Sonntag, 31. Mai 2026, 19.00 Uhr in Haisterkirch

Da Haisterkirch bis zur Säkularisation 1803 auch zum Kloster Rot gehört hat, wurde P. Johannes eingeladen, im Jubiläumsjahr einen der monatlichen Abendgottesdienste in Haisterkirch zu feiern. Dieser findet am Sonntag, 31.05.2026 um 19.00 Uhr in St. Johannes Baptist in Haisterkirch statt.

Informationen**Blumen für den Fronleichnamsteppichspenden**

Auch dieses Jahr gestalten wir wieder in der Kirche einen Blumenteppeich.

Bestimmt haben Sie Blumen, Farn oder Thuja in Ihrem Garten. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns etwas davon für den Blumenteppeich spenden würden.

Gerne können Sie die Blumen am Mittwoch, den 3. Juni bis 13.30 Uhr in die Kirche bringen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Doris Miller, Tel. 934 340

Einladung zum Zweiten Frühstück

Am Sonntag, den 31. Mai 2026 laden wir wieder alle Gemeindeglieder nach dem Gottesdienst zu einem Zweiten Frühstück in das Kath. Gemeindehaus ein. Wir wollen Sie dieses Mal mit einem „Bayrischen Frühstück“ mit Weißwurst und Brezeln verwöhnen.

Auf Ihren Besuch freut sich

das Team vom Zweiten Frühstück!

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,

**mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach - Haslach – Hauerz - Tannheim**

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.“ Jesaja 6, 3

Sonntag, 31. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst im Verbund mit Kirchenkaffee, Pfrin. Götz, Dreifaltigkeitskirche Leutkirch

Sonntag, 07. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst im Verbund mit Kirchenkaffee, Pfr. Gerlach, Aitrach

**O-Ton-Gottesdienst in der ev. Dreifaltigkeitskirche Leutkirch**

Mel Robbins ist eine US-amerikanische Autorin und Anwältin. Ihr Podcast belegt Spitzenplätze in den weltweiten Charts. Die 57-Jährige erreicht ein breites Publikum. Robbins' Buch „Die Let them Theorie“ steht seit 2025 auf Bestseller-Listen.

Zwei Worte, die (fast) alles verändern: „Let them – lass sie!“

Im Zentrum des O-Ton-Gottesdienstes stehen Original-Töne aus Mel Robbins Buch im Dialog mit Jahrhunderte alter Weisheit aus dem Buch der Bücher. Neugierig geworden?

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit O-Tönen und Pfarrerin Tanja Götz.

Termin: **Sonntag, 31. Mai.**

Beginn: **10.00 Uhr.**

Ort: **Evang. Dreifaltigkeitskirche Leutkirch**

Möglichkeit für Austausch und Begegnung beim Kirchenkaffee im Anschluss.

KLOSTER BONLANDEN**Eucharistiefeier in der Klosterkirche**

Im Monat Mai feiern wir am Sonntag, 31.05.2026, in der Klosterkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

„Ganz Ohr - einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr - einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube - ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg - und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr - einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;

samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN**CHORGEMEINSCHAFT TANNHEIM E.V.**

Benefizkonzert am 27.09.2026

Projektsänger gesucht

Für unser Benefizkonzert am 27.09.2026 in der St.-Martin-Kirche Tannheim, zusammen mit dem Musikverein Tannheim, sucht der Chor Tonitus motivierte Projektsängerinnen und Projektsänger.

Das erwartet dich: Proben ab **18.06.2026**, immer donnerstags um 20.00 Uhr im Probelokal im Dorfgemeinschaftshaus, Kronwinkler Str. 9, 88459 Tannheim.

Gemeinschaft, Musik und ein unvergessliches Konzert.

Chorleiterin: Johanna Rothärmel

Das solltest du mitbringen: Freude am Singen, regelmäßige Probenteilnahme, egal ob Anfänger oder erfahren – jede Stimme zählt!
Interesse?

Komm einfach donnerstags zur Probe oder melde dich bei:

Anton Rau – Tel. 01511 1229857.

Wir freuen uns auf dich!

Euer Chor Tonitus

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.**Abteilung Fußball****Herren****Vorschau:**

Bereits am kommenden Samstag, den 30. Mai muss die SGM beim Tabellenführer SV Baustetten antreten. Anpfiff ist um 15.30 Uhr, ein Vorspiel der Reserven findet nicht statt.

Auswärtige Vereine**„Seniorentreff Silberperlen“ in Tannheim****Betreuungsgruppe der Ökumenischen Sozialstation Rot-tum-Rot-iller e.V.**

Ganz herzlich laden wir betreuungs- und unterstützungsbedürftige, demenziell veränderte oder einfach nur Geselligkeit suchende Menschen in unseren „Seniorentreff Silberperlen“ ein, um dort gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.

Sie als pflegender Angehöriger brauchen von Zeit zu Zeit eine „Verschnaufpause“,

Raum für eigene Interessen und eine Entlastung im Alltag?

Wir treffen uns jeden **Mittwoch von 08.30 – 12.00 Uhr**

in **88459 Tannheim – Katholisches Gemeindehaus, Hauptstraße 10**

Unser Angebot:

- Aktivierungs- und Jahreszeitliche Angebote
- Nachmittags- Kaffee und Kuchen mit Gesprächszeit
- Individuelle Förderung
- Fahrdienst wenn gewünscht

Anmeldungen und Fragen dazu gerne unter der Telefonnummer: 07352 – 923021

Alternativ gerne über E-Mail:

silberperlen@sozialstation-ochsenhausen.de

Musikkapelle Steinheim**06. + 07. Juni 2026 SommerWiesn in Steinheim****Sa. 06. Juni ab 17 Uhr**

Party und Stimmung mit der Illertaler Jugendkapelle, Wolfertschwender Musikanten, Weinrieder Blasmusik.

Tanzgruppe des SV Steinheim

Pils- und Weizenbar, Sektstadel, Cocktailstadel, selbstgemachte Cocktails und Drinks, Aperol - tolles Ambiente auf der dekorierten SommerWiesn

So. 07. Juni ab 11 Uhr

Unterhaltung durch Musikverein Aitrach Mittagstisch – Kindermenü - Kaffee und Kuchen – Eiskaffee - Eis vom Bauernhof - Kinderprogramm uvm.

www.musikkapelle-steinheim.de

Insta: [musikkapelle_steinheim](https://www.instagram.com/musikkapelle_steinheim)



Schützenverein Rot an der Rot e. V.

Nachlese Laienschießen 2026

In der Zeit vom 09. Bis 13. März 2026 fand das Laienschiessen beim SV Rot statt. Auch nach vierzig Jahren ist das Interesse überwältigend, es nahmen 219 Einzelschützen aufgeteilt auf 41 Mannschaften teil. Dieses Jahr gab es eine Neuerung. 2025 hat sich der Schützenverein, mit der Prämie vom VR-Radeln, ein Lichtstrahlgewehr für die U12-jährigen angeschafft. Somit konnten diese gleichberechtigt mit den Luftgewehrschützen teilnehmen und aktiv in das Mannschaftsergebnis einfließen. Es war eine Freude zuzuschauen, wie die Schüler sich mit tollen Ergebnissen in die Wertung einbrachten. Auch die restlichen Teilnehmer erzielten teils hervorragende Ringzahlen bzw. Plattl. Letztendlich standen der Spaß und ein schöner Abend im Vordergrund!

Zum 40. Laienschießen gab es für den Sieger der Mannschaftswertung noch einen Sonderpreis, ein Spanferkelessen für sieben Personen. Dieses wurde vom Partyservice Schmidberger gestiftet. Der Schützenverein Rot bedankt sich bei Alois und Susanne Schmidberger recht herzlich für diese Spende!

LG-RWK Kreisliga A 2025 / 2026:

Im letzten Wettkampf der Saison 2025 / 2026 war Rot 3 Gast bei Illerbachen 3. Dies sollte eine lösbare Aufgabe für die Roter Mannschaft sein. Rot 3 konnte diesen Vergleich auch mit 1251:1188 Ringen gewinnen, allerdings mit dem schlechtesten Ergebnis in der laufenden Saison. Gefühlt hatte die Roter Mannschaft die Saison schon abgeschlossen, zum anderen hatte sie den Abgang von Leo Dreier an die zweite Roter Mannschaft zu verkraften. In die Mannschaftswertung kamen Stephan Kunz (323 Ringe), Andreas Simmler (313 Ringe), Dietmar Föhr (311 Ringe) und Armin Gams (304 Ringe). Zum Abschluss der Runde fällt Rot 3 auf Platz 8 zurück.

In der Einzelwertung fielen Andreas Simmler und Armin Gams auf die Plätze 25 und 26 zurück. Stephan Kunz, Dietmar Föhr und Anita Kartheiningler konnten die Plätze 37, 38 und 43 halten. Sebastian Angerer, Alex Baader, Ben Freisinger und Georg Gierl kommen auf die Plätze 49, 51, 52 und 59. Leo Dreier wäre auf Platz 8, wenn die Durchschnittsringe gewertet würden.

Männergesangverein Bonlanden 1922

44. Gartenfest der Bonlander Sänger

Nach einem sehr aktiven Jahr 2025, nun in diesem etwas ruhigerem Jahr, ist das 44. Gartenfest der Sänger des Männergesangverein Bonlanden. Zu diesem Gartenfest in Bonlanden, welches traditionell immer eine Woche nach Pfingsten, in diesem Jahr ist es der 31. Mai, veranstaltet wird, laden die Sänger des MGVB Bonlanden herzlichst ein. Dieses Gartenfest gehört schon traditionell zum Vereinsleben der Sänger und der Gesamtgemeinde Berkheim. Der wunderschöne Innenhof der „Illertalschule Bonlanden“, teilweise unter Apfelbäumen, lädt zum Verweilen mit Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen ein. Die Sänger würden sich freuen wenn sie viele Gäste, Freunde und Gönner des Vereins begrüßen dürfen. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgen wieder die Sänger, Sängerfrauen, helfende Hände der Sänger sowie viele Freiwillige die die Sänger bei diesem jährlichen Event unterstützen. Das Gartenfest beginnt um 10.30 Uhr! Beim Mittagessen wird es gegenüber der letzten Gartenfeste keine große Überraschungen geben: neben Schweinebraten, Steak und Currywurst, Pommes wird es schon traditionell Kaffee und selbstgebackenen Kuchen (Torten) geben. Das Gartenfest findet bei jedem Wetter statt. Bei schlechter Witterung gehen wir in der Halle der Illertalschule!

Auf Ihren Besuch bei diesen oben genannten Veranstaltungen freuen sich die Sänger des MGVB Bonlanden.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT

NEUE ROMANE

Abel, Susanne: **Du musst meine Hand fester halten** (2026/009) (Am Ende des zweiten Weltkriegs wird ein kleiner Junge ohne Namen gefunden. Er wächst in einem katholischen Kinderheim auf.)

Borrmann, Mechtild: **Lebensbande** (2026/218) (Spannender authentischer Roman über eine junge Frau, die in den 1930er Jahren als Krankenschwester in einer Kinderklinik arbeitet und einen kleinen Jungen vor seinem sicheren Tod rettet, dafür aber den Chefarzt der Klinik im Affekt tötet.)

Chacour, Éric: **Was ich von dir weiß** (2026/190) (Dies ist die Geschichte von Tarek, einem jungen Arzt im Kairo der frühen 80er Jahre auf der Suche nach der eigenen Wahrheit.)

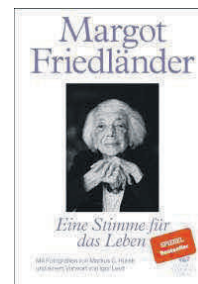
Gutiérrez, Mónica: **Der Leseclub für verirrte Herzen** (2026/201) (Zwei Gestrauchelte finden Neubeginn im Leseeparadies.)

Pásztor, Susann: **Von hier aus weiter** (2026/180) (Eine einfühlsame Geschichte von einer Frau, die sich und ihr Leben neu erfinden muss.)

Rebanks, James: **Insel am Rand der Welt** (2026/202) (Der Autor berichtet von einer Reise, bei der er Norwegens Entenfrauen bei den Vorbereitungen für die Ankunft der Eiderenten unterstützt. Eine UNESCO-Weltkulturerbe -Tradition.)

Schoch, Julia: **Wild nach eine wilden Traum** (2026/152) (Eine Frau lernt fern von zu Hause einen Mann kennen, Katalane und Schriftsteller, und hat mit ihm eine Affäre. Diese Liebe bringt alles ins Wanken.)

Wodin, Natascha: **Die späten Tage** (2026/191) (Erinnerungen und Überlegungen zum Altern und einer späten großen Liebe.)



Hurek, Markus C.: **Margot Friedländer – Eine Stimme für das Leben** : (2026/158) (Das Buch würdigt Margot Friedländer als bedeutende Zeitzeugin des Holocaust. Interessante berührende Biografie!)

....und 4 Bücher für junge und junggebliebene Erwachsene

Jäger, Sarah: **Schnabeltier Deluxe**: (2026/192)

(Sarah Jäger erzählt klug, berührend und humorvoll von einer Dreierfreundschaft, die eigentlich zum Scheitern verurteilt ist.)

Oppermann, Lea-Lina: **Was wir dachten, was wir taten** (2026/130) (Amokalarm. Eine maskierte Person dringt ins Klassenzimmer ein und diktiert mit geladener Pistole Aufgaben, die erbarmungslos die Geheimnisse aller an die Oberfläche zerran. Arroganz, Diebstähle, Mitläufertum, Lügen - hinter sorgsam gepflegten Fassaden tun sich Abgründe auf.)

Valentino, Serena: **Die Schönste im ganzen Land** (2026/131) (Wie wurde aus der schönen Königin, Schneewittchens böse Stiefmutter?)

Valentino, Serena: **Das Biest in ihm** (2026/132) (Wie wurde aus dem schönen Prinzen, das grauenerregende Monster?)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: [@buecherei.rot](https://www.instagram.com/buecherei.rot)

Smartphone: App: bibkat



Einladung zum Runden Tisch

„Ältere Menschen im Illertal“

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Ehrenamtliche, liebe Fachkolleginnen und -kollegen, hiermit möchte ich Sie, auch im Namen von Herrn Bgm. Ackermann, recht herzlich einladen zu unserem nächsten Runden Tisch **am Mittwoch, 24. Juni 2026 von 9.00 – 11.30 Uhr im Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Vorstellungs- und Austauschrunde
Aktuelles aus den verschiedenen Bereichen
3. Initiativen und Angebote in den Gemeinden stärken: Fördermöglichkeiten aus der Pflegeversicherung SGB XI § 45c / § 45d Gertraud Koch, Altenhilfefachberatung, Landratsamt Biberach

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis 18. Juni per E-Mail unter richter@diakonie-biberach.de bzw. telefonisch (0174 / 5836736) und freuen uns auf einen interessanten und regen Austausch.

Regierungspräsident Klaus Tappeser übergibt Meisterbriefe für den Beruf Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin

Feierliche Stimmung herrschte am 19. Mai 2026 bei der Übergabe im Bibliotheksaal des Klosters Bad Schussenried

42 Hauswirtschafterinnen und einem Hauswirtschafter konnte Regierungspräsident Klaus Tappeser persönlich zum Meistertitel in ihrem Berufsstand gratulieren. Das Kloster bot einen würdevollen Rahmen für die zentrale landesweite Übergabe der Meisterbriefe an die neuen Meisterinnen und Meister im Beruf Hauswirtschaft.

Die insgesamt 46 neuen hauswirtschaftlichen Leistungsträgerinnen und ein Leistungsträger sowie deren Partner, Eltern, Kinder und Freunde waren Gäste des Regierungspräsidiums Tübingen. Begrüßt wurden sie von Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Er gratulierte herzlich den neuen Meisterinnen und dem Meister und drückte in seiner Begrüßungsrede Respekt und Anerkennung aus. „Der Meistertitel steht nicht nur für eine hohe Qualifikation und Fachkompetenz in einem wichtigen Bereich des täglichen Lebens, sondern ist auch ein Beruf, der vielfältige Möglichkeiten in der Arbeitswelt eröffnet. Die Hauswirtschaft wird sicherlich durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz verändert aber nicht so schnell ersetzt werden können“, so Klaus Tappeser.

Auch dankte er im Rahmen seiner Begrüßung allen, die sich an der Meisterfortbildung beteiligen, für ihr Engagement. Er richtete seinen Dank insbesondere an die Lehrkräfte, die die Kandidatinnen auf die Meisterprüfung vorbereiten sowie an die ehrenamtlichen Prüferinnen und Prüfer. Diese haben bei der für die Aus- und Fortbildung für den Beruf Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin einen besonderen Stellenwert.

Den Festvortrag hielt Berater & Coach für Organisationsentwicklung Tobias Ilg zum Thema

„*Neue Arbeit in der Hauswirtschaft: Erst unterschätzt, jetzt zukunftsrelevant?*“

Mit einem pragmatischen Blick auf neue Arbeit mit konkreten Zukunftspotenzialen rund um Zusammenarbeit, Organisation und Künstliche Intelligenz und spannte er den Bogen zwischen Fachkräftemangel, Digitalisierung, steigender Komplexität und dem Wunsch nach menschlicher, sinnvoller Arbeit und beantwortete die Fragen „Was bedeutet New Work in der Hauswirtschaft und welche Potenziale bietet es?“

Dezernent Thomas Löttsch des Landratsamtes Ravensburg sowie Frau Schwab, Vorsitzende der Landesarbeitsgemeinschaft Baden-Württemberg e. V. Hauswirtschaft Baden-Württemberg, hielten ihre Grußworte.

Nach Auszeichnung der Jahrgangsbesten durch Regierungspräsident Klaus Tappeser leitete Abteilungspräsidentin Anita Schmitt die Vorstellung der Arbeitsprojekte ein. Eine Meisterin berichtete über ein Digitalisierungsprojekt im Betrieb. Es wurde ein digitaler Aufgabenassistent eingeführt, welcher die Arbeit in der Wäscherei unterstützt.

Hintergrundinformationen:

Das Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Aus- und Fortbildung im Beruf Hauswirtschafter / Hauswirtschafterin zuständig. Es organisiert daher zentral die Meisterprüfung in diesem Beruf für das ganze Land Baden-Württemberg.

Im Prüfungszeitraum von November 2025 bis April 2026 haben die Meisterprüfung für den Beruf Hauswirtschaft 45 Kandidatinnen und 1 Kandidat bestanden.

Der Meistertitel hat in unserer Gesellschaft nach wie vor einen hohen Stellenwert. Im Deutschen Qualifikationsrahmen steht der Meistertitel auf der gleichen Niveaustufe wie der Bachelorabschluss (Niveaustufe sechs).

Um zur Meisterprüfung zugelassen zu werden, sind ein einschlägiger Berufsabschluss und Berufspraxis notwendig. In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister mittels eines berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgangs auf die Prüfung vor. Bei der Meisterprüfung werden neben Fachwissen auch Aufgaben aus Bereichen geprüft, die in hauswirtschaftlichen Führungspositionen eine zentrale Bedeutung haben. Zu nennen sind insbesondere folgende Themen: Betriebswirtschaft, Analysieren von Betriebssituationen, Entwickeln und Umsetzen von Unternehmenszielen und Konzepten, Umsetzen der berufsbezogenen rechtlichen Vorgaben, Anwenden von Instrumenten des Qualitäts- und Kostenmanagements, Berufs- und Arbeitspädagogik sowie Führung von Mitarbeitenden. Die Hauswirtschaft hat sich in der Dienstleistungsgesellschaft zu einem zukunftsorientierten Berufsbild entwickelt und ist zudem systemrelevant. Hauswirtschaftliche Dienstleistungen sichern Lebenskultur und -qualität in allen Bereichen des Lebens. In Kindergärten sind hauswirtschaftliche Dienstleistungen ebenso wichtig wie in Senioren- und Pflegeheimen sowie Kranken- oder Tagungshäusern. Kreativen Fachkräften bietet sich ein neuer und wachsender Markt. Auch landwirtschaftliche Betriebe mit zusätzlichen Tätigkeitsbereichen zur Landwirtschaft wie zum Beispiel der Betrieb eines Hofladens, die Direktvermarktung die Beherbergung oder die Ernährungsbildung mit Workshops, alle zusammen sind auf eine professionelle Hauswirtschaft angewiesen. Zudem gibt es mit über fünf Millionen Privathaushalten in Baden-Württemberg ein weiteres hauswirtschaftliches Zukunftsfeld.

BILDUNGSANGEBOTE

Bauernschule Bad Waldsee

Das Ponticelli Ensemble spielt in der Bauernschule Bad Waldsee:

„Tierisch gut drauf!“

Bad Waldsee – Unter dem Motto: „**Tierisch gut drauf**“ präsentiert das **Ponticelli Ensemble** ein musikalischer Streifzug voller Eleganz, Energie und überraschender Tierbegegnungen am **Sonntag, 07. Juni 2026 um 19.30 Uhr** im großen Saal der **Bauernschule Bad Waldsee**.

Mit einem Augenzwinkern und viel Liebe zum Detail verweben wir in diesem Programm musikalische Tiergestalten aus Klassik, Film und Moderne zu einem Abend, der gleichermaßen berührt, begeistert und zum Schmunzeln einlädt.

So trifft die Grazie des Schwans aus Saint-Saëns' gleichnamigen Stück auf die spielerische Leichtfüßigkeit von Mancinis Baby Elephant Walk. Die großen Emotionen der Filmwelt klingen in Nino Rotas La dolce Vita nach, während es mitreißend wird, wenn Khachaturians berühmter Waltz aus der „Masquerade Suite“ seine Schleier hebt. Feurig lodert de Fallas „Danza ritual del fuego“, während Malagueña und Cascade rhythmische Farben und virtuose Bewegungen hinzufügen.

Freuen Sie sich auf ein Konzertprogramm, das Geist und Sinne weckt – mal temperamentvoll, mal anmutig, mal humorvoll – und vor allem: Tierisch gut drauf!

Hierzu sind Sie herzlich eingeladen. Eintritt frei – Spenden sind willkommen.



DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW)

Für Arbeitgeber und Steuerberatende

Noch freie Plätze bei den Arbeitgeber-Seminaren

Kostenfreie Vortragsangebote zu aktuellen Betriebsprüfungsthemen

Die Themen der Betriebsprüfung sind teils komplex und gesetzliche Regelungen ändern sich regelmäßig. Daher ist es für Arbeitgeber oder Mitarbeitende einer Abrechnungsstelle herausfordernd, auf dem aktuellen Stand zu bleiben. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) unterstützt hierbei mit kostenfreien Seminaren zu aktuellen prüfungsrelevanten Themenschwerpunkten. Buchen Sie schnell Ihren Platz für eine Präsenz- oder Onlineveranstaltung – noch sind Kapazitäten verfügbar.

Themenblock 1: Relevante Änderungen – geringfügige Beschäftigung und E-Mobilität kompakt erklärt

Komprimierte Informationen und Detailwissen zu aktuellen Änderungen beim Minijob, der kurzfristigen Beschäftigung und E-Mobilität sowie deren Auswirkungen.

Themenblock 2: Kompass Sozialversicherung – sicher beurteilen, richtig entscheiden

Die versicherungs- und beitragsrechtliche Beurteilung kann sehr komplex sein. Gezeigt wird, wie Arbeitgeber mit unklaren Sachverhalten umgehen sollten und wer Sie dabei unterstützen kann.

Exkurs zur Aktivrente und Unterstützungsangebote des Firmenservice

Was ist die Aktivrente, wer profitiert davon und was bedeutet diese Möglichkeit konkret für Arbeitgeber und Beschäftigte?

Termine und Anmeldung

Die **dreistündigen Arbeitgeber-Seminare** bietet die DRV BW landesweit bis zum 7. Juli 2026 als Präsenz- und Online-Termine an. Präsenztermine in den Regionen finden als Vormittagstermine von 9.30 bis 12.30 Uhr statt. Die Online-Termine werden entweder vormittags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr oder nachmittags vom 13.30 bis 16.30 Uhr angeboten. Die Seminare sind kostenfrei. Details zum Programm und Anmeldung unter www.drv-bw.de/arbeitgeberseminare

Als Arbeitgeber auf dem Laufenden bleiben

Melden Sie sich zum Arbeitgeber-Newsletter unter www.drv-bw.de/arbeitgeber an.



Herzlichen Dank!

Ihre Briefmarken schaffen Arbeit für behinderte Menschen – und das seit vielen Jahren!

Briefmarkenstelle Bethel · Quellenhofweg 25 · 33617 Bielefeld
www.briefmarken-fuer-bethel.de

Bethel

853

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Französisches Rezept
Zubereitungszeit: ca. 45 Minuten

Mediterraner Sommerlachs

Zutaten für 4 Personen

- 1 Lachsfilet mit Haut (ca. 1 kg)
- 1 Bund Dill, 1 Bund Thymian, 3 Stängel Oregano
- 2 Knoblauchzehen, 1 Bio-Zitrone
- 6 EL Olivenöl, 2 EL Honig
- Salz, Pfeffer, Öl



Zubereitung

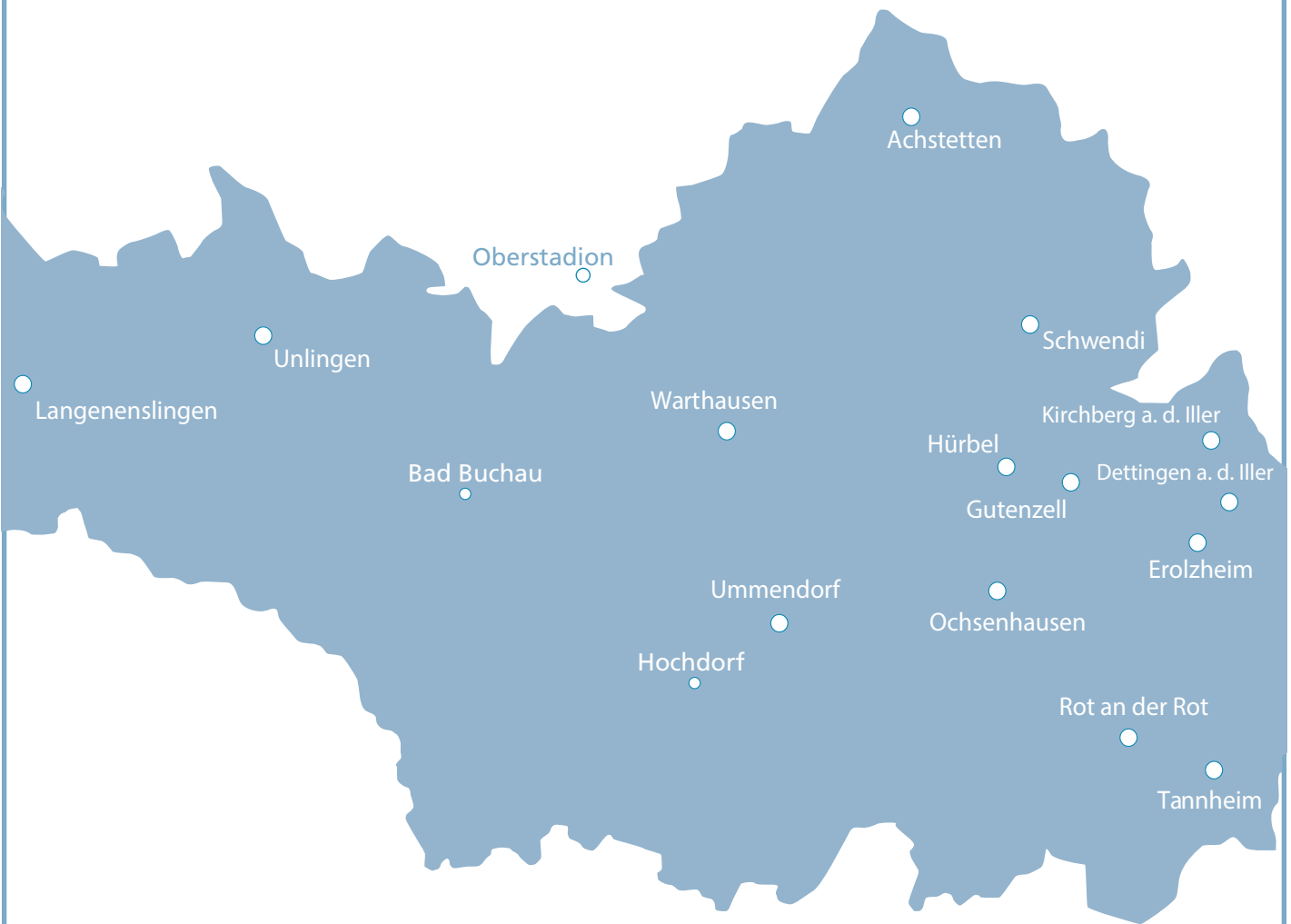
Zitrone waschen, eine Hälfte auspressen und die Schale abreiben. Die andere Hälfte in Scheiben schneiden und für die Dekoration zurücklegen. Knoblauch schälen und pressen. Die gewaschenen Kräuter trocken schütteln und fein hacken. 4 EL Öl, Honig, Zitronensaft, Zitronenabrieb, Knoblauch, Dill, Oregano und Thymian zu einer Marinade verquirlen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Den Fisch waschen, trocken tupfen. Auf ein geöltes Backblech mit der Hautseite nach unten legen und mit der Marinade beträufeln. Im vorgeheizten Backofen bei 175 Grad Umluft rund 20 Minuten garen. Dazu schmecken geröstete Kartoffelspalten. Schorten/DEIKE

Foto: © Zimmer/DEIKE

753U14U2

Anzeigenkombi Biberach

Profitieren Sie von einem unschlagbar
günstigen Kombinationsrabatt!



Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Sprechen Sie mit uns!
Wir beraten Sie
gerne.

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der **Gemeinde(n)** _____

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
 Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

- einmalig
- wöchentlich
- 14-täglich
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

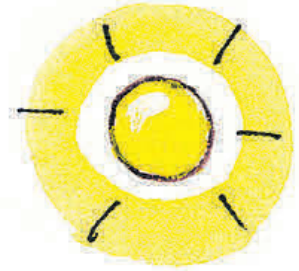
DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift



SONNENBRILLEN- SAMMLUNG



Paula hat für jeden Tag eine andere Sonnenbrille mit in den Urlaub genommen. Zähl alle Sonnenbrillen, und du erfährst, wie lange sie im Urlaub ist.



STELLENANGEBOTE

Auf der Suche?

... nach einem neuen Job,
... einer beruflichen Veränderung oder
... neuen beruflichen Herausforderungen?

...die Seelsorge-Einheit Rot-Iller bietet
Ihnen ein neues Aufgabengebiet

als
Verwaltungsleiter/in
(m/w/d)
(hauptamtliche/r Kirchenpfleger/in)
(m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit

Nähere Angaben zum
Aufgabengebiet und den
Voraussetzungen auf der
Homepage der Seelsorge-
Einheit Rot-Iller



GESUNDHEIT

Physiotherapeutin / Krankengymnastin



Ute Eckhardt

Hauptstraße 68/70
88450 Berkheim
Telefon 0 83 95 - 9 52 16

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- KG-ZNS für Erw. bei neurologischen Erkrankungen
- KG-Gerät / Sportphysiotherapie
- Behandlung von Kiefergelenksstörungen
- Krankengymnastik
- Massage
- Methode Dorn
- Fango - Heißluft - Kältebehandlung
- Elektrotherapie
- Hausbesuche

GESCHÄFTSANZEIGEN

FAKLER GmbH & Co. KG

Gas - Heizung - Wasser



Steinental 39 | 88410 Bad Wurzach | Tel. 07568 276 | Mail info@fakler-haustechnik.de

 **allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge Beratung
Betreuung

Lydia's  Geschenke-Truhe

GESCHÄFTSAUFGABE

- Endspurt -

Am 30. Juni schließen wir für immer. Jetzt
noch schnell die letzten Schnäppchen sichern
und sparen.

Auf das gesamte Sortiment erhalten Sie ab
dem 1. Juni

30% Rabatt.

Lydia's Geschenke-Truhe, Verenastraße 13,
88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 848

Auf dem schnellen Weg Ihre private Kleinanzeige buchen?

www.duv-wagner.de/privat

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.
Probieren Sie es aus!

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Hilfe, die weiter
reicht.

Spendenkonto
DE47 3708 0040 0240 0030 00
www.help-ev.de



Help
Hilfe zur Selbsthilfe



**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr
Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim
- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111
oder (0800) 1110222

Soziale Dienste
Hospizgruppe Ochsenhausen/Iltertal
Einsatzleitungen
Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550
Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50
Werkrealschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809
Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Stromversorgung: Netze BW GmbH,
Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline bei Störungen (0800) 3629-477

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen
- 24 Stunden - Hotline bei Störungen (08331) 8556-100
oder 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:
Montag 08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste
30. /31. Mai 2026
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefonisch

Allgemeiner Notfalldienst: Rufnr. 116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116 117
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116 117

Im Internet

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach, Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach, Sa, So und an Feiertagen 9 - 18 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm, Mo. - Fr., 19 - 8 Uhr, Sa., Sonn- und Feiertag, 8 - 8 Uhr.

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt zum Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt:

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00

Apothekennotdienst im Umkreis von 20 km:

Samstag, 30. Mai:

- Biocon Apotheke, Weinmarkt 5,
87700 Memmingen, Tel.: 08331 / 8338080
- St. Stephan Apotheke, Bgm. Krach Str. 1,
87719 Mindelheim, Tel.: 08261 / 4577

Sonntag, 31. Mai:

- Ludwigs-Apotheke, Machnigstr. 4,
87700 Memmingen, Tel.: 08331 / 63062
- Allmann'sche Apotheke Biberach, Marktplatz 41,
88400 Biberach an der Riß, Tel.: 07351 / 1 80 90

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr
Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr



„Gestatten? Geschwindigkeits- rekordhalter!“

Mit dem stabilen Highspeed-Internet der NetCom BW sind Sie zukunfts-
sicher aufgestellt und haben Zeit für die wichtigen Dinge im Leben.



Kommen Sie ins
Glasfaserland!
netcom-bw.de/tannheim

Persönliche Vor-Ort-Beratung:

Wann? 2. Juni 2026

10:00 - 14:30 Uhr

Wo? Tannheimer Hoigarta,
Gebäude neben Rathaus,
Rathausplatz 2,
88459 Tannheim

Jetzt
Anschluss
sichern und bis
zu 2.000 €
sparen

Ein Unternehmen der EnBW